

Kamerafahrer Sykora im Spital, Pistenarbeiter vor Digruber,

Am Sonntag der Pannen



Wer bremst, verliert: Sieger Henrik Kristoffersen krachte im Zielraum voll gegen eine Werbebande.



Nach dem ersten Saisonausfall begutachtete Marcel Hirscher die zerstörten Kanten am Ski.



Feller mit Top-Zeit draußen, die Serie von Hirscher beendet:

ging alles total kaputt!

PETER FRAUNEDER BERICHTET AUS WENGEN

Schwarzer Pannen-Sonntag für Österreich am Lauberhorn! Im und rund um den Slalom von Wengen ging für Rot-Weiß-Rot fast alles kaputt, was nur kaputtgehen konnte. Da passte es dazu, dass zwei zerstörte Kanten auch Marcel Hirscher einen Total-Nuller bescherten. Nach acht Technik-Podiums in dieser Saison ist damit auch seine stolze Serie beendet.

Manuel Feller scheidet im ersten Lauf nach absoluten Top-Zwischenzeiten aus.

Kamerafahrer Thomas Sykora stürzt vor dem zweiten schwer. Abschürfungen im Gesicht, ein Zahn fehlt, ein Cut am Kinn – zum Nähen ins Spital.

Ebenfalls im zweiten verlassenen Pistenarbeiter knapp vor Marc Digruber die Strecke. Der Niederösterreicher belegt als Zweitbesten des Teams Rang 21, Bester ist Marco Schwarz auf Platz 14 – und somit der einzige Österreicher, der gestern halbwegs zufrieden sein kann.

Ganz im Gegensatz zu Hirscher. „Eine andere Sportart“, hatte er schon vor Beginn wegen des extrem flachen Slaloms auf der Abfahrtsstrecke und der direkten Kurssetzung gefaucht. Im ersten Lauf fuhr er dann mit 0,74 Sekunden Rückstand auf Henrik Kristoffersen, der erneut gewinnen sollte, nur auf Platz neun. Im zweiten schied er aus.

Innenseite völlig zerstört

Das lag auch daran, dass schon im oberen Teil sein rechter Ski ruiniert wurde. Christian Höflehner, Rennchef von Atomic: „Die Innenseite ist total zerstört, die äußere großteils – er muss über irgendwas drübergefahren sein.“ Auch das passte zum Pannen-Sonntag von Wengen. Hirscher zur Tatsache, dass er somit auf dem Lauberhorn weiter auf den ersten Sieg warten muss: „Wenn das der einzige schwarze Fleck bleibt, soll es halt so sein.“ Aber gewonnen hätte er gestern so und so nicht: zerstörte Kanten hin, Wengen-Pech her.

Gesamtweltcup

1. Svinndal Aksel-Lund (Nor)	816
2. Hirscher Marcel	801
3. Kristoffersen Henrik (Nor)	671
4. Jansrud Kjetil (Nor)	533
5. Neureuther Felix (D)	395
6. Theaux Andre (Fra)	371
7. Muffat-Jeandet V. (Fra)	359
8. Reichelt Hannes	293
9. Fill Peter (It)	290
10. Pinturault Alexis (Fra)	277
14. Kriechmayr Vincent	221
16. Franz Max	213



Blutiger Job: ORF-Kamerafahrer Thomas Sykora stürzte schwer, verlor beim Crash einen Zahn und musste zum Nähen ins Spital.

Slalomweltcup

1. Kristoffersen (Nor)	480
2. Hirscher Marcel	340
3. Neureuther F. (D)	187
4. Khoroshilov (Rus)	142
5. Razzoli G. (Ita)	156
6. Gross Stefano (It)	141
7. Pinturault A. (Fra)	127
8. Lizeroux J. (Fra)	120
9. Dopfer Fritz (D)	119
10. Yule Daniel (Sz)	113
14. Schwarz Marco	99
18. Dirgruber Marc	72

1. Durchgang

1. KRISTOFFERSEN	47,89
2. Razzoli (It)	+0,16
3. Neureuther (D)	+0,35
4. Grange (Fra)	+0,41
5. Gross (It)	+0,46
6. Hargin (Sd)	+0,53
7. Aerni (Sz)	+0,58
8. Pinturault (Fra)	+0,67
10. Hirscher	+0,74
10. Schwarz	+0,74
30. Herbst	+1,54
30. Dirgruber	+1,54

2. Durchgang

1. Byggmark (Sd)	-0,39
2. Myhrer (Sd)	-0,10
3. Buffet (Fra)	-0,07
4. KRISTOFFERSEN	49,96
5. Solevaag (Nor)	+0,01
6. Razzoli (It)	+0,14
7. Gross (It)	+0,22
8. Pinturault (Fra)	+0,24
9. Dirgruber	+0,26
11. Neureuther (D)	+0,44
14. Grange (Fra)	+0,51
19. Schwarz	+0,78

SLALOM DER HERREN IN WENGEN

1. KRISTOFFERSEN Henrik (Norwegen/2/Rossignol)	1:37,85
2. RAZZOLI Giuliano (Italien/8/Fischer)	+0,30
3. GROSS Stefano (Italien/1/Vökl)	+0,68
4. BYGGMARK Jens (Schweden/19/Vökl)	+0,69
5. NEUREUTHER Felix (Deutschland/7/Nordica)	+0,79
6. PINTURAUULT Alexis (Frankreich/15/Head)	+0,91

7. Myhrer (Sd/9)	+0,92	14. Schwarz (26)	+1,52	21. Dirgruber (29)	+1,80
Grange (Fra/13)	+0,92	15. Thaler (It/16)	+1,54	22. Samsal (Ung/50)	+1,99
9. Solevaag (Nor/10)	+1,03	16. Ryding (Eng/25)	+1,61	23. Read (Kan/43)	+2,01
10. Muffat-J. (Fra/12)	+1,18	17. Haugen (Nor/42)	+1,64	24. Gini (Sz/33)	+2,33
11. Buffet (Fra/39)	+1,33	18. Lysdahl (Nor/45)	+1,70	25. Stehle (D/40)	+8,12
12. Kelley (US/41)	+1,47	19. Mermillod (Fra/52)	+1,71	26. Hadalin (Slo/55)	+8,75
13. Hargin (Sd/4)	+1,50	20. Chodouns. (US/17)	+1,73		

Nicht qualifiziert für 2. Lauf: Matt, Hörli. – Ausgefallen im 1. Lauf: Feller, Lizeroux (Fra), Choroschilov (Rus), Mölgg (It). – Ausgefallen im 2. Lauf: Hirscher, Herbst, Aerni (Sz), Yule (Sz).